



Genial einfach. Einfach clever.

Aufgeschobene klassische Rentenversicherung mit Indexbeteiligung gegen laufende Beitragszahlung

- **Direktversicherung IndexClever (IR)**
- **Pensionskassenversorgung IndexClever (PIR).**

Der Gesetzgeber fördert die betriebliche Altersversorgung (Schicht 2).
Steuer- und sozialabgabenfrei in die Altersvorsorge investieren.

Kurzbeschreibung: Direktversicherung IndexClever. Pensionskassenversorgung IndexClever.

Sicherheit

- Garantie-Kapital in Höhe der vereinbarten Beitragssumme
- Garantierte, lebenslange Mindestrente
- Im Todesfall vor Rentenbeginn: Auszahlung des vorhandenen Guthabens
- Im Todesfall nach Rentenbeginn: Rentengarantiezeit

Flexibel in jeder Lebenssituation

- Zuzahlungen zur Ausschöpfung des Förderrahmens jederzeit möglich.
- Bei Ausscheiden aus der Firma: Private Fortführung oder Übertragung auf neuen Arbeitgeber möglich.
- Lebenslange Rente, (Teil-)Kapitalabfindung oder Kombination aus beidem.

Produkthighlights

- Steuer- und sozialabgabenfrei vorsorgen und erst im Rentenalter die Leistungen mit einem meist geringeren Steuersatz besteuern.
- Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung möglich – als Beitragsbefreiung und / oder Rente.
- Flexible Auszahlungsphase bis zu 15 Jahre möglich, längstens bis zum Alter 85.
- Die IndexClever verbindet die Sicherheiten einer klassischen Rentenversicherung mit moderner Altersvorsorge.
- Der Kunde profitiert mit seinem angesparten Kapital von der Wertentwicklung des Index „Multi-Asset Strategie“. Wir beteiligen ihn dabei in Höhe der individuellen Beteiligungsquote an positiven Jahresrenditen des Index.
- Jährliche Wahlmöglichkeit des Kunden:
 1. Finanzierung einer Beteiligung des Vertrages an der Wertentwicklung des Index „Multi-Asset Strategie“ ohne Verlustrisiko für das angesparte Kapital.
 2. Sichere Erhöhung durch jährliche Überschussbeteiligung

Tarife **Direktversicherung IndexClever. Pensionskassenversorgung IndexClever.**

Tarife	IR, PIR = laufende Beitragszahlung
Mindest-/ Höchst Eintrittsalter	15 – 65 Jahre
Aufschubdauer	Mindestens 15 Jahre. Je nach Vertragskonstellation kann auch eine längere Aufschubzeit erforderlich sein.
Beitragszahlungsdauer	Mindestens 15 Jahre, maximal bis Ende Aufschubzeit.



württembergische

Ihr Fels in der Brandung.

Tarife Direktversicherung IndexClever. Pensionskassenversorgung IndexClever.

Rentenbeginnalter/ Vorverlegung des Rentenbeginns und Phase des flexiblen Rentenübergangs	Frühestens vollendetes 62. Lebensjahr, spätestes Rentenbeginnalter 80 Jahre. Der vereinbarte Rentenbeginn kann vorverlegt werden (max. 5 Jahre vor vereinbartem Rentenbeginn), vorausgesetzt die VP hat das 62. Lebensjahr vollendet. Der Rentenbeginn kann innerhalb der Phase des flexiblen Rentenübergangs frei gewählt werden. Die Phase des flexiblen Rentenübergangs beginnt mit dem vereinbarten Rentenbeginn und erstreckt sich über einen Zeitraum von 15 Jahren, längstens bis zum Jahrestag des Versicherungsbeginns, der vor der Vollendung des 85. Lebensjahres liegt. Voraussetzung für die Phase des flexiblen Rentenbeginns: <ul style="list-style-type: none">▪ Rentengarantiezeit von mind. 10 Jahren
Rentenbezugsdauer	Lebenslange Rentenzahlung
Mindestbeitrag (lt. Zahlungsweise)	300 EUR p.a. Bei Mischfinanzierung: 120 EUR p.a. Abhängig von der Vertragskonstellation kann der erforderliche Mindestbeitrag auch höher ausfallen, damit die Beitragsgarantie gewährleistet ist.
Leistung bei Tod in der Aufschubphase	Vorhandenes Gesamt-Kapital
Leistung bei Tod in der Rentenphase	Rentengarantiezeit wählbar
Hinterbliebene	Versorgungsberechtigte Hinterbliebene sind: <ul style="list-style-type: none">▪ der überlebende Ehegatte▪ bzw. der überlebende eingetragene Lebenspartner▪ bzw. der überlebende Lebensgefährte, mit dem die versicherte Person zum Zeitpunkt des Todes in einer häuslichen Gemeinschaft gelebt hat und dem Versicherer vor Eintritt des Versicherungsfalles namentlich mit Anschrift und Geburtsdatum genannt hat,▪ überlebende Kinder im Sinne des § 32 Abs. 3, 4 Satz 1 Nr. 1 - 3 und Abs. 5 EStG. Sind solche Hinterbliebene nicht vorhanden, so wird eine ggf. fällige Todesfall-Leistung auf höchstens 8.000 € einmalig pro versicherte Person begrenzt.
Zusatzversicherung Überschuss-Systeme	Tarif BUZ (Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung). Vor Rentenbeginn: Laufende Überschüsse können verwendet werden für: 1. Indexbeteiligung 2. Sichere Erhöhung Die Erträge erhöhen das Gesamt-Kapital. Nach Rentenbeginn: <ul style="list-style-type: none">▪ Steigende Bonusrente (teildynamisch),▪ Rentenerhöhung (volldynamisch),▪ Bonusrente (gleichbleibend) – nur für beherrschende Gesellschafter-Geschäftsführer zulässig.
Dynamik/Anpassung	Wahlweise möglich: <ul style="list-style-type: none">▪ im selben Verhältnis wie die Steigerung der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West), mindestens jedoch um 5 % oder▪ um einen festen, ganzzahligen Prozentsatz zwischen 5 % und 10 %. Bei Einschluss einer BUZ 5 %. Die Erhöhung des Beitrages erfolgt im steuerlich geförderten Rahmen des § 3 Nr. 63 EStG wie folgt: Bei Verträgen mit einer Beitragszahlung innerhalb von 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung West (BBG GRV) erfolgt die Erhöhung des Beitrages maximal bis zu diesem Betrag. Bei Verträgen mit einer Beitragszahlung über 4 % der BBG GRV erfolgt die Erhöhung maximal bis zu 8 % der BBG GRV, ggf. vermindert um pauschalversteuerte Beiträge.
Kapitalwahlrecht	Möglich, ab einer Aufschubdauer von mindestens 12 Jahre.
Zuzahlungen	<ul style="list-style-type: none">▪ Zuzahlungen jederzeit möglich.▪ Die Summe aller Zuzahlungen pro Kalenderjahr darf maximal so hoch sein, dass die Summe aus Beiträgen und Zuzahlungen innerhalb eines Kalenderjahres den steuerlich geförderten Höchstbetrag nach § 3 Nr. 63 EStG nicht überschreitet. Weitere Details siehe AVB.
Gesundheitsfragen	Erforderlich bei Einschluss einer Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung. Ausnahme: Tarif BU (Beitragsbefreiung) ohne Gesundheitsfragen Es gelten folgende Voraussetzungen: <ul style="list-style-type: none">▪ Gesamtbeitrag darf jährlich 8 % in der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (West) nicht übersteigen. Anrechnung ggf. bereits bestehender bAV-Verträge nach Tarif BU ohne Gesundheitsfragen.▪ keine weitere Zusatzversicherung (BU-Rente)▪ für die Hauptversicherung ist keine Beantwortung der Gesundheitsfragen erforderlich. Es gilt eine Wartezeit von drei Jahren als vereinbart.
Steuer- und sozial- abgabenrechtliche Behandlung der Beiträge	Jährliche Beiträge bis zu 8 % der Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung West (BBG GRV) sind steuerfrei (§ 3 Nr. 63 EStG). Beiträge, die nach § 40b EStG pauschal versteuert werden, sind anzurechnen. Zusätzlich sind diese Beiträge bis zu 4 % der BBG GRV jährlich sozialabgabenfrei.
Besteuerung der Leistungen	Leistungen, die auf steuerfreien Beiträgen beruhen, unterliegen als sonstige Einkünfte nach § 22 Nr. 5 EStG in voller Höhe der Einkommensteuerpflicht (nachgelagerte Besteuerung).
Verbeitragung der Leistungen	Zudem müssen Pflicht- und freiwillig Versicherte der gesetzlichen Krankenversicherung auf diese Leistungen Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung bezahlen.
Zusageart	Beitragsorientierte Leistungszusage
Stand	September 2018